

QUERFELDEIN

Oliver Pichlers Entdeckungen



© TVB PILLERSEETAL

WANDEROFFENSIVE IM PILLERSEETAL

Regions-Weitwanderweg

Das Tiroler Pillerseetal startet mit Wander-Highlights in den Sommer. Rund um das markante Jakobskreuz auf der Buchensteinwand sind zahlreiche neue Angebote entstanden. Besonders stolz ist man auf den „WaiWi“ – den neuen Weitwanderweg.

Drei Etappen, 50 km Länge, 3.200 Höhenmeter – das sind die Eckpunkte des nach Eigenangabe „kürzesten“ Weitwanderwegs. Der „WaiWi“ führt von Waidring zum Wildseeloder. Kompaktes Weitwandererlebnis für Weitwander-Einsteiger und Gäste, die einen Kurzurlaub zum Weitwandern nutzen wollen, lautet das Versprechen. Der Weg verbindet die zentralen Punkte der Region. Er führt u. a. hinauf auf den Fieberbrunner Hausberg Wildseeloder (2.118 m), in die Weißbachschlucht und zum Jakobskreuz auf der Buchensteinwand, das dort 30 Meter in den Himmel ragt. Alternative Routenführungen ge-

leiten die Weitwanderer zur Wallfahrtskirche St. Adolari und zum Pillersee. Die Infobroschüre samt Kartenausschnitten verspricht ebenso Orientierung wie die Routeninformationen & GPS-Daten via regionalem Tourenportal. Geführte Themenwanderungen, etwa „Auf den Spuren der alten Knappen“ in Fieberbrunn, der Regions-Wanderbus, neue Dorfrundwege sowie auf Wandergäste spezialisierte Unterkünfte in Waidring, St. Ulrich und Fieberbrunn, runden das Angebot ab. Für ihre umfassenden Möglichkeiten wurde die Region mit dem Österreichischen Wandergütesiegel ausgezeichnet. www.pillerseetal.at

Ramsau für Familien Family-Berg-Highlights am Dachstein

Zusätzlich zu all den Alpin-Herausforderungen, die der Dachstein bietet, präsentiert sich die Ramsau mit zahlreichen besonders familiengerechten Attraktionen. Am Sattelberg führt der „Erste Österreichische Natur- & Umwelterlebnispfad“ Kids und ihre Eltern zu 15 Spielstationen – von einer „Forschungseinrichtung“ bis zum Zwergerl-Bauernhof. Kinder- und Jugendklettersteige gibt es ebenso wie einen Flying Fox für Kids. Oben am Rittisberg ist auf 1.500 m Höhe ein neues Spielparadies entstanden. Teil des Höhnspielplatzes ist u. a. der zum Spielen und Klettern einladende 3 m hohe Holzschritzug „I love Rittisberg“. Die Buchstaben sind mit Schaukeln, Kletternetzen, Klettergerüsten ausgestattet. Relax-Liegen für die Eltern geben ihnen die Möglichkeit, ihre Kleinen entspannt zu beobachten.

www.ramsau.com



© TVB RAMSAU AM DACHSTEIN

Fatbike-Sonnenaufgang Mit E-Fatbikes frühmorgens vom Brennsee auf den Wöllaner Nock

Feld am See in den Kärntner Nockbergen ist Ausgangspunkt für neue Sonnenaufgangs-Fatbike-Touren. Im Dunkel der Nacht wird am Brennsee gestartet, um via Feldpannalm am frühen Morgen 1.400 Höhenmeter zu bewältigen, bevor die Sonne ihren ersten Auftritt hat. Mit der Dämmerung steigert sich, je näher der 2.145 m hohe Gipfel rückt, die Stimmung der Biker. Denn trotz E-Unterstützung ist die Tour ambitioniert-sportlich. Angeboten wird sie zwischen Mai und Oktober. Oben am Wöllaner Nock ist der herausragende Rundumblick – die aufsteigende Sonne im Osten, die Karawanken und Julischen Alpen im Süden sowie Hochalm Spitze und Großglockner im Westen – der „Lohn“.

www.landhotel-lindenhof.at